

KNOLL OPEN 2017

DAILY NEWS

AUSGABE 2 – Dienstag, 01. August 2017

KNOLL OPEN 2017 haben mit der Qualifikation begonnen

Bei herrlichem Tenniswetter haben gestern die KNOLL OPEN 2017 offiziell begonnen. Während auf dem Turnierpark noch die eine oder andere kleine Tätigkeit erledigt wurde, in der Küche bereits das volle Programm lief, wurde auf den Plätzen die Qualifikation (32 Spielerinnen) in den Einzeln begonnen. Somit kann nun heute die 1. Runde des Hauptfeldes im Einzel und Doppel beginnen.

Dies war Anlass bei Gernot Maier, Turnierdirektor und Vorstand des TC Bad Saulgau e.V. in Personalunion, ein paar Dinge zu erfragen:

Gernot, wie bist Du mit dem bisherigen Verlauf der KNOLL OPEN zufrieden?

Nachdem das Wetter heute bestens mitgespielt hat, und es auch für den Rest der Turnierwoche gut aussieht, sind wir voll im Zeitplan und werden morgen so mit dem Hauptfeld beginnen können. Die Spiele heute haben gezeigt, dass das Feld hervorragend besetzt ist. Wie mir einige Spielerinnen bestätigt haben, ist die Qualifikation bereits so stark wie in anderen Turnieren wie z.B. in Aschaffenburg oder Horb das Hauptfeld. Zudem sind alle Spielerinnen, die für die Quali gemeldet haben, auch tatsächlich erschienen. Dies war bis dato noch nie der Fall. Somit musste ich leider der ein oder anderen Spielerin, die gehofft hatte, doch noch spielen zu können, absagen.

Wie kam es dazu, dass die Vorjahressiegerin, derzeitige 132. der Rangliste und damit Nummer 1 der



Meldeliste Tamara Korpatsch erneut in Bad Saulgau aufschlägt?

Ich freue mich natürlich, Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Mit ihr gewinnt das Turnier nochmals an Gewicht. Durch ihre letztjährigen Siege in der Lenzerheide, Darmstadt, Horb und Bad Saulgau gegen die Italienerin Jasmine Paolini gelang ihr erstmals ein Sprung in der Weltrangliste, und gleichzeitig spielte sie danach die Qualifikation bei den US Open 2016. In diesem Jahr spielte sie u.a. die Qualifikation in Paris und Wimbledon. Stets mit WTA-Turnieren beschäftigt, hatte sie fast vergessen für Saulgau zu melden. Sie wird heute Abend auch das Spiel der ersten After-Work-Session bestreiten. Ich freue mich auf eine spannende Begegnung auf hohem Niveau.

Gibt es noch eine Spielerin, neben all den jungen Talenten, auf die Du gespannt bist?

Zunächst freue ich mich natürlich darüber, dass, wie bereits erwähnt, das Feld insgesamt sehr stark ist. Sicherlich wird sich dabei auch die ein oder andere Überraschung herauskristallisieren. Gespannt bin ich aber auch über das Abschneiden der 32-jährigen Lucie Hradecka aus Tschechien, deren höchste Platzierung im Einzel 41 (6. Juni 2011) war. Sie spielte bereits alle 4 Grand-Slam-Turniere im Einzel und im Doppel, war aber im Doppel wesentlich erfolgreicher und gewann dabei 2011 die French Open und 2013 die US Open.

Was wünschst Du Dir für die Knoll Open 2017?

Zunächst einmal natürlich schönes Wetter, des weiteren viele Zuschauer und, aber dies müsste mit diesem Feld eine Selbstverständlichkeit sein, gute, spannende, enge und natürlich faire Spiele.

Dann hoffen wir, dass dies alles zutrifft, bedanken uns ganz herzlich für das Gespräch und wünschen „buon appetito“ beim offiziellen Empfang der Spielerinnen am heutigen Abend mit der Pasta-Party.